



# Baden-Württemberg

REGIERUNGSPRÄSIDIUM TÜBINGEN  
PRESSESTELLE

## PRESSEMITTEILUNG

13.02.2017

### Projekt „Modellstadt Reutlingen“

#### **DURCHATMEN. MITMACHEN. Öffentliche Infoveranstaltung „Durchatmen in Reutlingen – Mit vereinten Kräften für die Luftreinhaltung“ am 22. Februar 2017 um 19.00 Uhr im Spitalhof Reutlingen**

Schnellstmöglich und mit vereinten Kräften sollen in Reutlingen die geltenden Grenzwerte für die Luftschadstoffe, insbesondere für Stickstoffdioxid, eingehalten werden – für gesunde Luft in der ganzen Stadt. Dafür wurde das Projekt „Modellstadt Reutlingen“ ins Leben gerufen. Jetzt lädt das Projektteam (Regierungspräsidium Tübingen, Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg und Stadt Reutlingen) alle Bürgerinnen und Bürger in Reutlingen und Umgebung zur ersten öffentlichen Informationsveranstaltung ein. Unter dem Motto „Durchatmen in Reutlingen – Mit vereinten Kräften für die Luftreinhaltung“ findet die Veranstaltung am 22. Februar 2017 von 19:00 – 21:00 Uhr im Spitalhof Reutlingen (Wilhelmstraße 69, 72764 Reutlingen) statt.

Besucherinnen und Besucher haben die Gelegenheit, Fragen rund um die von den Gutachtern auf Wirkung und Machbarkeit untersuchten Maßnahmen zu stellen. Die vorgestellten Ergebnisse sind Grundlage der aktuellen Luftreinhalteplanung für Reutlingen. Das Projektteam und die Fachgutachter sind vor Ort, um Fragen der Bürgerinnen und Bürger zu beantworten und Anregungen entgegenzunehmen.

Am 22. Februar 2017 findet außerdem der dritte Spurgruppen-Workshop im Rahmen des Projekts „Modellstadt Reutlingen“ im Reutlinger Rathaus (mittlerer Sitzungssaal) statt. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können als zuhörende Gäste auch an diesem Workshop teilnehmen. Beginn ist um 15.30 Uhr.

### **Hintergrundinformation:**

Mit dem Projekt „Modellstadt Reutlingen“ kommt das Regierungspräsidium Tübingen dem Auftrag des Verwaltungsgerichts Sigmaringen aus dessen Urteil vom 22. Oktober 2014 nach. In enger Zusammenarbeit mit den Projektpartnern – dem Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg und der Stadt Reutlingen – wird erarbeitet, was getan werden muss, um die Immissionsgrenzwerte in ganz Reutlingen schnellstmöglich einzuhalten.

Die Grenzwerte für Feinstaub PM10 werden in Reutlingen seit 2014 eingehalten. Auch bei der Stickstoffdioxidbelastung geht der Trend in die richtige Richtung: an der straßennahen Messstation in der Reutlinger Lederstraße wurden nach 70 µg/m<sup>3</sup> in 2015 in 2016 mit 66 µg/m<sup>3</sup> eine geringere Belastung (vorläufiger Messwert) gemessen. Allerdings liegt auch dieser Wert noch deutlich über dem gesetzlich vorgeschriebenen Grenzwert von 40 µg/m<sup>3</sup>.

Weitere Informationen zum Projekt „Modellstadt Reutlingen“ und zur Luftreinhaltung in Reutlingen sind auf der Internetseite des Regierungspräsidiums Tübingen unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpt/Abt5/Ref541/Luftreinhaltelaene/Seiten/Luftreinhaltung-Reutlingen.aspx> eingestellt.

### **Hinweis für die Redaktionen:**

Gerne laden wir auch Sie als Pressevertreter/in herzlich dazu ein, an der Informationsveranstaltung teilzunehmen.

Den genauen Ablauf der Infoveranstaltung können Sie dem beigefügten Programm entnehmen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Für Fragen zu dieser Pressemitteilung steht Ihnen Herr Simon Kistner, Pressereferent, Tel.: 07071/757-3080, gerne zur Verfügung.